

Außergewöhnliche Vererber in der Taubenzucht

Karl-Heinz Koch – neues Zuchtpaar kreiert!

von Hans Brühl

Es gibt sicherlich nicht allzu viele One Loft Race Teilnehmer, über die in den letzten Jahren so häufig berichtet wurde wie über Karl-Heinz Koch aus Essen. Gut gespielt wird hier schon seit vielen Jahren. Doch der absolute Durchbruch in die nationale und auch internationale Spitze gelang im Jahre 2015. Karl-Heinz Koch ist spätestens seit dem Sieg 2015 in Südafrika und dem Sieg im gleichen Jahr im Dr. Kohaus Rennen in Essen, dazu noch mit einer Schwester des Südafrika-Siegers, in aller Munde, jedenfalls bei den Fans der One Loft Races.

In den Folgejahren sowie 2019 und 2020 war er ebenfalls erfolgreich. Er gehört damit zu den besten One Loft Race-Teilnehmern in Deutschland. Adalbert Scheele schrieb 2018:

„Die internationalen One-Loft-Spieler sind bestens vernetzt. Umgangssprache ist meistens Englisch. Ohne sich von Angesicht zu Angesicht zu kennen, entstehen auch hier Freundschaften unter Taubenzüchtern. Man kennt die Resultate und man respektiert die Erfolge der Anderen. Karl-Heinz Koch sucht bewusst den Kontakt zu anderen gut spielenden Züchtern, auch um sich die Möglichkeit zu eröffnen, wei-



Karl Heinz Koch aus Essen. Er kam in der Mittelstreckenmeisterschaft „Moledo Jährlingsderby 2020“ auf Platz 1 und in der Gesamtwertung auf Platz 6.

terhin an hochklassiges Taubenmaterial zu kommen. Zitat: Hast du selber Gute, ist es leichter, mit dem Anderen einen Tauschhandel abzuschließen.“

Doch nun zu den außergewöhnlichen Vererbern in der Taubenzucht. Dieses Mal ist es ein Zuchtpaar, dessen Nachkommen sensationelle Erfolge zeigen. Zunächst der Vogel 08852-17-1409. Er wurde u. a. 11. As-Vogel im Corabia-Der-

by/Rumänien 2017. Dazu flog er den 20. Konkurs ab 515 km und den 34. Konkurs ab 525 km innerhalb von nur 10 Tagen. Vater ist der Vogel Nr. 08852-16-1836 blauscheck. Züchter ist Werner Hübner aus dem Van den Bulck-Vogel Sohn 08/992 „Broer Goede Rode“ x Schwester „Sagan“ x Enkelin „Blauwe Leo“.

Mutter ist die Täubin 08852-13-132 gehämmert von Brand und Sohn aus deren Jan Theelen Weitstreckentauben.

Karl-Heinz Koch hat den Vogel 08852-17-1409 nach dem Corabia-Derby/Rumänien 2017 vom Veranstalter gestei- gert. Er sollte auf dem Internationalen TaubenMarkt Kassel 2017 seinem neuen Besitzer übergeben werden. Doch unterwegs geschah ein Unfall, und der Vogel brach sich ein Bein.

Markus Söllner pflegte ihn gesund und konnte ihn später zustellen.

Das Weibchen des Zuchtpaares ist die Täubin 07237-16-463 blau, eine Enkelin „Blue Dream“, eine reine August Wouters Taube. Kommt von der Zuchtstation Stellermann. Dort wurde es gezogen aus dem B-09-6128351 blauer Vogel, „Blue Dream Junior“. Und die Mutter des Weibchens ist die Täubin B-12-6246703 blau

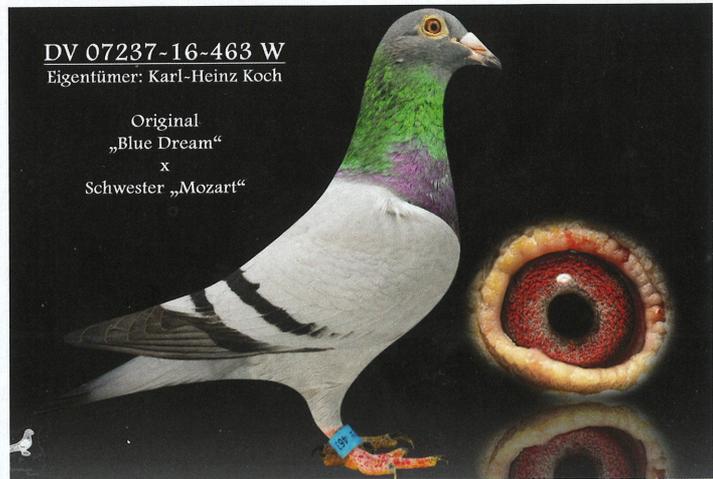


DV 08852-17-1409 V
Eigentümer: Karl-Heinz Koch

11. As-Vogel
„Corabia 2017“

515 km - 20. Konk.
525 km - 34. Konk.

08852-17-1409; flog 20./515 km und 34./525 km innerhalb 10 Tagen. Er wurde u. a. 11. As-Vogel im Corabia-Derby/Rumänien 2017 und ist der Vater des Erfolgs.



DV 07237-16-463 W
Eigentümer: Karl-Heinz Koch

Original
„Blue Dream“
x
Schwester „Mozart“

07237-16-463 blau, Enkelin „Blue Dream“, Blutführung August Wouters; kann als die „Mutter des Erfolgs“ bezeichnet werden.